



Kommunikation Pensionskasse der C&A Gruppe

Anlagen

Die im langjährigen Vergleich überdurchschnittliche Rendite sämtlicher Aktienkategorien führte zum guten Anlageergebnis von 7.1 % im 2017 (Vorjahr 4.4 %). Die Nominalwertanlagen mit einem Anteil von knapp 30 % am Gesamtportfolio trugen mit Ausnahme der Obligationen Emerging Markets aufgrund der nach wie vor tiefen Zinsen nur unbedeutend zur Jahresperformance bei. Die Immobilien Schweiz, ebenfalls gut 30 % des Portfolios, rentierten zwar weniger als in den Vorjahren, mit einem Plus von 4.5 % dank weiteren Aufwertungsgewinnen auf den Liegenschaften jedoch immer noch sehr zufriedenstellend.

Deckungsgrad

Dank der erfreulichen Anlageentwicklung stieg der Deckungsgrad gegen Ende 2017 auf ca. 106 % an (Vorjahr 103.1 %), worin eine Anpassung an die technischen Grundlagen nach BVG 2015 bereits berücksichtigt ist. Die darin reflektierte längere Lebenserwartung erfordert eine zusätzliche Rückstellung im Umfang von ca. 1 % Deckungsgrad. Die definitiven Zahlen für die Ermittlung des Deckungsgrades liegen erst nach Vorliegen der geprüften Jahresrechnung vor.

Trotz dieser erfreulichen Entwicklung ist der aktuelle Stand des Deckungsgrades gegenüber der Zielgrösse von 115 % leider immer noch ungenügend.

Verzinsung der Altersguthaben

Der Stiftungsrat hat beschlossen, die Altersguthaben für das Jahr 2017 mit dem vom Bundesrat festgelegten Mindestzinssatz von 1.00 % zu verzinsen. Für das Jahr 2018 hat der Bundesrat den BVG-Mindestzinssatz unverändert bei 1.00 % belassen. Altersguthaben von während des Jahres 2018 austretenden Mitgliedern werden bis zum Austritt mit dem Mindestzinssatz verzinst. Der Stiftungsrat wird über die definitive Jahresverzinsung 2018 der Altersguthaben im Dezember definitiv entscheiden.

Ausblick

Die weitere Entwicklung an den Finanzmärkten und die steigende Lebenserwartung der Bevölkerung haben einen grossen Einfluss auf die langfristige Finanzierung der Renten. Obwohl die Anlagen sich in den vergangenen zwei Jahren erfreulich entwickelt haben, hat sich das Umfeld mit Blick in die Zukunft aufgrund der rekordtiefen Zinsen und der mittlerweile hoch bewerteten Finanzmärkten stark zu Ungunsten der Pensionskassen verändert. Durch die Ablehnung der Vorlage „Altersvorsorge 2020“ im September 2017 bleiben die Eckpunkte in der ersten und zweiten Säule unverändert.

Im Frühjahr erhalten Sie wie üblich Ihren Vorsorgeausweis.

Bitte beachten Sie, dass die Angaben im Vorsorgeausweis auf Annahmen der aktuellen Situation in Bezug auf Beschäftigung und Gehalt basieren. Weiter sind die Vorsorgeleistungen auch von den Entwicklungen an den Kapitalmärkten abhängig.

Für Fragen oder Anregungen steht Ihnen Herr Hans-Peter Gasser von der Libera AG unter der Tel.Nr. 061 / 205 74 25 oder via E-Mail: hans-peter.gasser@libera.ch sehr gerne zur Verfügung. Die Pensionskasse der C&A Gruppe finden Sie auch im Internet: www.pkca.ch